Name bzw. Firmenbezeichnung des Bieters		Ort, Datum
Anschrift		Handelsregisternummer/Registergericht
Kontaktstelle		Vereinsregister
Telefon	Telefax	Umsatzsteuer-Identifikationsnummer
E-Mail-Adresse der Ansprechperson		

Angebot für Kreiskliniken Herford-Bünde AöR, Verbrauchsartikeln Original Tinte/Toner für vorhandene Drucker/Kopierer/Faxgeräte

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Ausführung der beschriebenen Leistung wird hiermit zu den eingesetzten Preisen angeboten. Wir halten uns bis zum Ablauf der Bindefrist lt. o. g. Angebotsaufforderung an dieses Angebot gebunden.

Dem Angebot liegen die in der o. g. Aufforderung zur Abgabe eines Angebotes übersandten Bewerbungs-, Vergabe- und Vertragsbedingungen sowie die sonstigen dort genannten Bedingungen zugrunde, die VOL/B bzw. VOB/B gelten als vereinbart.

Die erbetenen Anlagen sind beigefügt.

Angaben zum Angebot:		
Nettopreis:	_____	**€**
ggfs. Preisnachlass in % (wertbar nur ohne Bedingungen)	_____	%
Nettopreis einschließlich Nachlass	_____	€
Mehrwertsteuer (19 %)	_____	€
Angebotssumme einschl. Nachlass (brutto):	_____	€

Anzahl der Nebenangebote oder Alternativangebote:	_____

	Ich bin / Wir sind	Nummer
☐	im Präqualifikationsverzeichnis eingetragen	
☐	ein kleines oder mittleres Unternehmen – KMU – (< 250 Beschäftigte und ≤ 50 Mio. Euro Jahresumsatz bzw. ≤ 43 Mio. Euro Jahresbilanzsumme)[1].	
	Ich/Wir erkläre(n),	
☐	dass ich/wir alle Leistungen im eigenen Betrieb ausführen werde(n).	
☒	dass wir die AGB des Auftraggebers als allein verbindlich erklären.	
☒	• ich/wir den Wortlaut der vom Auftraggeber verfassten Langfassung des Leistungsverzeichnisses als allein verbindlich anerkenne(n). • dass mein/unser Angebot die von der Vergabestelle auf dem Vergabemarktplatz ggf. zur Verfügung gestellten aktualisierten Vergabeunterlagen sowie diesbezüglichen Informationen berücksichtigt. • falls von mir/uns mehrere Nebenangebote abgegeben wurden, mein/unser Angebot auch die Kumulation der Nebenangebote, die sich nicht gegenseitig ausschließen, umfasst. • ich/wir jede vom zuständigen Finanzamt vorgenommene Änderung in Bezug auf eine vorgelegte Freistellungsbescheinigung (§ 48b EStG) dem Auftraggeber unverzüglich in Textform mitteile/n.	

Im Falle einer Auftragserteilung in einem Vergabeverfahren erkläre ich mich als natürliche Person mit einer Bekanntgabe des Namens des beauftragten Unternehmens, der Art und Umfang der Leistung und dem Zeitraum der Leistungserbringung. für eine Dauer von 3 Monaten auf dem Vergabeportal

☐ einverstanden.

☐ nicht einverstanden.

Ich/Wir bin/sind mir/uns bewusst, dass wissentlich falsche Erklärungen den Ausschluss von dieser und von weiteren Ausschreibungen zur Folge haben können.

Mit der elektronischen Abgabe des Angebotes auf dem Vergabeportal gilt dieses als unterschrieben. Auf die Datenschutzinformation wird hingewiesen. Sofern die Vergabestelle ausnahmsweise die Abgabe des Angebotes auf dem Postweg zugelassen hat, muss das Angebot hier unterschrieben werden.

Unterschrift (Firma, Ort, Datum)

[1] Bietergemeinschaften gelten nur dann als KMU, wenn der überwiegende Teil des Auftrags von (einem) Partner(n) der Bietergemeinschaft erbracht wird, der/die als KMU einzustufen ist/sind.